



Liebe Mitglieder und Freunde von Slow Food Deutschland,

im Spätsommer steht alles reich in Frucht, und wie immer ist es auch für Slow Food eine besonders geschäftige Zeit mit vielen Veranstaltungen.

Hier unten im Brief ist schon einiges aufgeführt, aber schauen Sie auch auf unsere Webseite unter <https://www.slowfood.de/termine/>, vor allem für Convivientertermine bei Ihnen vor Ort oder in der Umgebung!

Im Übrigen möchte ich besonders auf die Aktionen und Veranstaltungen zum Thema TTIP hinweisen, die im Vorfeld des EU-Gipfels Mitte Oktober mit einer europaweiten Aktionswoche gerade viel Fahrt aufnimmt – mehr dazu unten im Brief.

Bis bald und herzliche Grüße, Ihre/Eure

Ursula (Hudson)

Unsere Themen in diesem Brief:

Wichtige Informationen für Sie

- TERMINE DER NÄCHSTEN MONATE AUF EINEN BLICK
- Termine für kommende Tagungen und Treffen: Mitgliederversammlung 2016
- NEU: Slow-Food-Broschüre „Fermentieren“

Slow Food Youth

- We Feed The Planet! Terra Madre Youth zur EXPO 2015 – 03.-06. Oktober 2015, Mailand – CROWDFUNDING-Plattform

Internationale Slow-Food-Neuigkeiten

- Indigenous Terra Madre

Slow-Food-Themen

- Aktiv gegen TTIP
 - Europaweite Aktionswoche im Oktober - Großdemo am 10. Oktober in Berlin
 - Initiative „KMU gegen TTIP“ – Kleine und mittlere Unternehmen zeigen Flagge

Aktionen und Veranstaltungen

- Zu gut für die Tonne: Nürnberg rettet Lebensmittel – 26./27. September 2015, Nürnberg
- Lange Tafel zum Erntedank – 28. September 2015, Stuttgart

Allgemeine Themen, Tipps und Hinweise

- Der Herbstanfang im Zeichen der Regionalität:
 - Tag der Regionen 2015: Das Leben im Dorf lassen – Für die Zukunft der Stadt – 25. September – 11. Oktober
 - WHES: MahlZeit! Für gutes Essen ohne Agrarindustrie – 11.-13. September 2015
 - Geschmackstage 2015: Aktionswoche rund um Erntedank



Convivienleiterbrief September 2015

Wichtige Informationen für Sie

- **ALLE TERMINE DER NÄCHSTEN MONATE AUF EINEN BLICK**

2015

September

- 11.-13.09. Wir haben es satt: MahlZeit! – bundesweit
- 18.-21.09. Cheese 2015 – Bra, Italien
- 25.09.-11.10. Tag der Regionen 2015 – bundesweit
- 26.09.-14.10. Geschmackstage 2015 – bundesweit
- 25./26.09. Zu gut für die Tonne: Nürnberg rettet Lebensmittel – Nürnberg
- 28.09. Lange Tafel zum Erntedanke – Stuttgart

Oktober

- 03.-06.10. We Feed The Planet! Terra Madre Youth zur EXPO 2015 – Mailand, Italien
- 10.10. Großdemo gegen TTIP in Berlin
- 10.-17.10. Europaweite Aktionswoche gegen TTIP
- 24./25.10. Food Film Festival „Forgotten Foods“ – Münster

November

- 03.-07.11. Indigenous Terra Madre – Shillong, Indien

Dezember

- 10.12. (Do) Terra Madre Tag 2015 – weltweit, zum Mitmachen
- 21.-31.12. Winterpause Geschäftsstelle

2016

Januar

- 16.01. Wir haben es satt!-Demo – Berlin

Februar

- 10.-13.02.2016 BioFach – Nürnberg

März

- 31.03.-03.04. Markt des Guten Geschmacks – Die Slow Food Messe 2016

April

- 22.04. ZEIT Kochtag 2016

Mai

- 25.-29.05. Katholikentag 2016 – Leipzig (SFD nimmt mit Aktionen teil)

Juni

- 18.06. (Sa) MV 2016**

- *Bitte beachten Sie wie immer die Ankündigungen auf unserer Webseite, vor allem für regionale und lokale Termine. Weitere Termine und Informationen werden Ihnen auch in kommenden Schreiben mitgeteilt.*

- Termine für kommende Tagungen und Treffen: **Mitgliederversammlung 2016**

Die Mitgliederversammlung 2016 von Slow Food Deutschland findet statt am

18. Juni 2016

- Neu: Slow-Food-Broschüre „Fermentieren“



Slow Food Deutschland hat eine kleine Info-Broschüre mit Hintergründen, Tipps und Rezepten zur alten Kulturtechnik des Fermentierens zusammengestellt.

Hier kann man sie online lesen:

http://issuu.com/slowfooddeutschland/docs/fermentieren_ly03_broschuere

Hier kann man sie als PDF herunterladen: <http://www.slowfood.de/publikationen/broschueren/>

Den Link zum Herunterladen bzw. die Broschüre als PDF können Sie gerne unbeschränkt in Ihrem Netzwerk verbreiten!

Slow Food Youth

- **We Feed The Planet! Terra Madre Youth – 03.-06. Oktober 2015, Mailand**

Die *Terra Madre Youth – We Feed The Planet!* Veranstaltung rückt näher, und in aller Welt bereiten sich junge LandwirtInnen und LebensmittelhandwerkerInnen auf ihre Reise nach Mailand vor. Weiterhin sind die jungen Menschen aber auf Unterstützung aus unserem Netzwerk und darüberhinaus angewiesen, damit auch aus den Ländern des Südens zahlreiche Delegierte dabei sein können. **Verbreiten Sie bitte weiterhin kräftig den Spenden-Aufruf in Ihrem Netzwerk:** <https://www.betterplace.org/de/projects/31129>

Auf den Facebook-Seiten von Slow Food Youth Deutschland und Slow Food Deutschland stellen wir Ihnen in den kommenden Wochen einige der Delegierten aus Deutschland vor, die im Oktober an dem Kongress *We Feed The Planet!* in Mailand teilnehmen werden! Schauen Sie rein unter: <https://www.facebook.com/yfm.deutschland> und https://www.facebook.com/SlowFoodDeutschland?ref=tn_tnm



Internationale Slow-Food-Neuigkeiten

- **Indigenous Terra Madre – 03.-07. November 2015, Shillong (Indien)**

Das nächste Indigenous Terra Madre Treffen findet in diesem November in Shillong (Meghalaya, Nord-Ost-Indien) statt. Indigenous Terra Madre ist eine einzigartige Konferenz, die eine Plattform und einen Ort der Begegnung für die indigenen Gemeinschaften im Terra-Madre-Netzwerk darstellt <http://www.indigenousterramadre.org/shillong2015/>

Wie immer bei Slow-Food-Konferenzen und Veranstaltungen gibt es auch hier Workshops zum Austausch und zur Weiterbildung. Aus dem deutschen Slow-Food-Netzwerk wird Jürgen Körber, Metzgermeister von den Herrmannsdorfer Landwerkstätten (www.herrmannsdorfer.de) in Shillong dabei sein. Er wurde eingeladen, dort einen mehrtägigen Workshop zur Wurstherstellung zu halten. In der Region Meghalaya sind vor allem Blutwurst und Räucherwaren beliebt.



FREIWILLIGE HELFER GESUCHT! Es besteht auch die Möglichkeit, dass Sie oder jemand aus Ihrem Netzwerk sich als freiwillige/r Helfer an der Veranstaltung beteiligt! Informieren Sie sich hier über diese einzigartige Möglichkeit: <http://shillong2015.indigenousterramadre.org/get-involved.php> Reise- und Unterhaltskosten müssen allerdings jeweils persönlich getragen werden.

Slow-Food-Themen

- **Aktiv gegen TTIP**

Mit dem Handelsabkommen TTIP steht die Welt vor einem weiteren Schritt in Richtung eines freien Marktes ohne jede staatliche Regelung. Geht es nach den großen Konzernen, werden Verbraucherschutz, Umweltschutz sowie Arbeitnehmerrechte künftig beseitigt. Daher hat sich Slow Food Deutschland dem Bündnis TTIP unfairhandelbar angeschlossen und unterstützt Initiativen, die dem Abkommen kritisch gegenüber stehen.

- **Europaweite Aktionswoche im Oktober – Großdemo am 10. Oktober 2015 in Berlin**

Vom 10.-17. Oktober soll eine europaweite Aktionswoche gegen TTIP stattfinden, mit dem Startschuss eines Aktionstages am 10. Oktober. Dieses Datum wurde gewählt, weil am 06. Oktober die Unterschriftensammlung die Europäische Bürgerinitiative gegen TTIP und CETA nach einem Jahr beendet wird. Bis zu dem Datum sollen (hoffentlich) mehr als 2,5 Millionen Unterschriften gesammelt sein, und am Samstag, dem 10. Oktober, soll mit einem Aktionstag auf diese gewaltige Meinungsbekundung und unsere Forderungen hingewiesen werden. Auch wird in der darauffolgenden Woche ein EU-Gipfel stattfinden und ein großes Bündnis an Organisationen mobilisiert für Proteste und Events in Brüssel vom 15.-17. Oktober. In den USA und der Pazifik-Region wollen Aktivisten ebenfalls zu diesem Zeitpunkt gegen TTIP mobil machen.

Hier finden Sie Informationen zur Aktionswoche: <https://www.trade4people.org/?lang=de> und hier zu der geplanten großen Demo in Berlin am 10. Oktober: <http://ttip-demo.de/home/>

Bitte weisen Sie auch noch bis 06.10. auf die Unterschriftensammlung hin: www.stop-ttip.org

- **Initiative „KMU gegen TTIP“ – Kleine und mittlere Unternehmen zeigen Flagge**

Kleine und mittlere Unternehmen über die Folgen des Freihandelsabkommens TTIP zu informieren, das hat sich die Initiative „KMU gegen TTIP DE“ zum Ziel gesetzt, das im August gegründet wurde. Das Abkommen, das zwischen den USA und Europa verhandelt wird (Transatlantic Trade and Investment Partnership), wird schließlich gerade in den letzten Monaten vehement mit den vermeintlichen Vorteilen für KMU beworben.

Die an der Gründung der Initiative beteiligten Unternehmen (Fella Maschinenbau GmbH, Brauerei Clemens Härle KG, Egovision GmbH, Ulrich Walter GmbH/ Lebensbaum, Velokonzept GmbH) setzen sich daher für eine faktenbasierte Diskussion ein und möchten auch die zu erwartenden Nachteile und Risiken des Freihandelsabkommens thematisieren. Erste Schritte wurden diese Woche mit der Homepage www.kmu-gegen-ttip.de gesetzt, auf der eine Unterstützungserklärung unterzeichnet werden kann.

Mittels der Aufklärung von Wirtschaftstreibenden und der Sammlung von Unterstützungserklärungen soll auch ein Signal an die traditionellen Wirtschaftsverbände und die politischen Entscheidungsträger/innen gesendet werden: Die KMU, das Rückgrat der deutschen Wirtschaft, stehen keinesfalls geschlossen hinter TTIP, sondern setzen sich in erster Linie für eine weitaus offenere und transparentere Diskussion möglicher Vor- und Nachteile ein.

Bitte unterstützen Sie diese Aktion und verbreiten Sie diese in Ihrem Netzwerk!

Aktionen und Veranstaltungen

- **Zu gut für die Tonne – Nürnberg rettet Lebensmittel – 25./26. September 2015, Nürnberg**

Eine weitere Ausgabe der Veranstaltungsreihe gegen Lebensmittelverschwendung „Zu gut für die Tonne“, von Slow Food Deutschland, dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und dem Bundesverband Die Tafeln findet Ende September in Nürnberg statt.



Auf der "Erntetour" am 25. September erfahren die Teilnehmer, warum Knubbelgemüse & Co oftmals den Weg in den Handel nicht schaffen, welche Bedeutung der Erhalt der biologischen Vielfalt für die Ernährungssicherung weltweit hat, dass nicht Modelmaße über den Geschmack entscheiden und was die Wertschätzung von Lebensmitteln und die Vermeidung von Lebensmittelverschwendung mit dem Klima und dem Schutz unserer Natur und Umwelt zu tun hat.

Am zentralen Aktionstag am Samstag, 26. September (10-16 Uhr) lädt Slow Food Deutschland in Kooperation mit dem Bundesverband Deutsche Tafel auf den Lorenzer Platz am Tugendbrunnen ein, an einer langen Tafel selber zu schälen, zu schnippeln und zu schmecken – begleitet von Musik und guter Laune. Wam Kat und sein Team der Fläming Kitchen werden das Gemüse dann zu einer leckeren Mahlzeit verarbeiten. Gegessen wird gemeinsam, begleitet von Musik und interessanten Experten-Gesprächen – kostenlos für alle. Infostände und Aktionen begleiten den Tag.

Weitere Informationen hier:

http://www.slowfood.de/projekte_und_aktionen/tellerstatttonne/nuernbergrettetlebensmittel/

- **Lange Tafel zum Erntedank – 28. September 2015, Stuttgart**

Am 28. September 2015 wird das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz BW in Kooperation mit Slow Food Deutschland e.V. eine gemeinsame Aktionsveranstaltung mit einer langen Tafel durchführen. Ziel der Aktion ist es, am Beispiel einer selbst hergestellten Gemüsesuppe mehr Wertschätzung von Lebensmitteln, das Bewusstsein für die heimische Ernte und den Wert einer gemeinsamen Mahlzeit zu Mittag trotz Beruf und Hektik zu vermitteln.

Weitere Informationen hier:

http://www.slowfood.de/termine/termine_ueberregional/erntedanklange_tafel_stuttgart/

Allgemeine Tipps und Hinweise

- **Der Herbstanfang im Zeichen der Regionalität**

Auch dieses Jahr finden wieder die alljährlichen **Geschmackstage** und der **Tag der Regionen** (25. September bis 11. Oktober) statt. Neu in diesem Jahr ist ein Aktionstag **MahlZeit! Für gutes Essen ohne Agrarindustrie** der Kampagne *Wir haben es satt!* (11.-13. September) Slow Food Deutschland unterstützt diese Initiativen, und lädt Sie herzlich ein, sich bei der einen oder anderen Veranstaltungsreihe mit Ihren Veranstaltungen vor Ort zu beteiligen.

Die Anmeldungen für die Veranstaltungsreihen sind jetzt offen. Hier ein paar Informationen aus den Mitteilungen der Veranstalter:

- **Tag der Regionen 2015: Das Leben im Dorf lassen - für die Zukunft der Stadt – 25. September bis 11. Oktober**

Mit dem Motto "Das Leben im Dorf lassen - für die Zukunft der Stadt" will der Tag der Regionen zu einem Dialog über die Zukunft der Dörfer und Regionen sowie über die Vernetzung mit den Städten einladen. Ganz gezielt will der Aktionstag die Zusammenarbeit von Stadt und Land im Hinblick auf die Förderung regionaler Wertschöpfung und die Bewahrung regionaler Kultur- und Artenvielfalt fokussieren sowie damit die vorhandenen Potenziale der Regionen stärken. Mehr Informationen finden Sie hier: www.tag-der-regionen.de

- **WHES: MahlZeit! Für gutes Essen ohne Agrarindustrie! – 11.-13. September 2015**

Vom 11. bis 13. September wird unter dem Motto „Ma(h)lZeit für gutes Essen“ gemeinsam gegessen, diskutiert und gemalt. Ob auf dem Hoffest, mit FreundInnen oder NachbarInnen, mit Familie oder KundInnen im Hofladen, ob bei einem Picknick, einem Fünf-Gänge-Menü oder rund um den großen Suppentopf – eine „Ma(h)lZeit“ kann in jedem Rahmen stattfinden. Selbstverständlich sind auch öffentliche Koch-Aktionen an einem Megastall oder in der Fußgängerzone oder „Kochen im Kuhstall“ denkbar.

Wichtig ist, dass das Essen frei von Produkten aus der Agrarindustrie ist. Diskutiert werden kann über Wege zu einer zukunftsfähigen Landwirtschaft, über das geplante Freihandelsabkommen TTIP, über die Entwicklungen in der



Tierhaltung oder der Gentechnik und über vieles mehr. Im Vordergrund steht dabei stets der Austausch beim gemeinsamen Mahl.

Nach dem Essen sollen die diskutierten Themen dann zu Papier gebracht werden. Schreibt oder malt euer Rezept für eine Agrarwende, eure Forderungen oder Wünsche für eine zukunftsfähige Landwirtschaft an die politischen EntscheidungsträgerInnen auf ein großes Poster und macht Fotos von eurer „Ma(h)lZeit“-Runde. Sendet dann die Fotos per E-Mail und die Poster per Post an info@wir-haben-es-satt.de.

Bei einer öffentlichen Aktion diesen Herbst werden die Rezepte in Berlin aufgehängt und die Fotos gesammelt. Im Januar 2016, im Vorfeld der nächsten „Wir haben es satt!“-Demo, werden dann alle Fotos mit euren Rezepten als "Kochbuch" an die Politik übergeben. Mehr Informationen finden Sie hier: <http://www.wir-haben-es-satt.de/start/mahlzeit/>

- **Geschmackstage 2015: Aktionswoche rund um Erntedank**

Die Geschmackstage widmen sich der Geschmacksbildung und der Vielfalt der regionalen Esskultur in ganz Deutschland. Gemeinsam engagieren sich Gastronomie, landwirtschaftliche und gärtnerische Betriebe, Erzeuger und Vermarkter handwerklich erzeugter regionaler Lebensmittel, Kitas, Schulen, Kantinen und viele andere mehr für eine neue Ess- und Genussskultur in Deutschland. Wie bisher wird es eine Aktionswoche rund um Erntedank geben. Das Anmeldeverfahren dafür wird in Kürze freigeschaltet. Mehr Informationen finden Sie hier: www.geschmackstage.de

